Rauschende Ballnacht und tolle Showeinlagen

Hunderte Tanzpaare eroberten das parkett beim **6. Ball der Wirtschaft**. Juniorenkreis organisiert gesellschaftliches Highlight für Unternehmer.

VON SVENJA PESCH

Würselen. Überfliegt man die anwesenden Damen und Herren an den Tischen, so fällt zunächst nichts Besonderes auf. Alle sind sie in feiner Garderobe zum sechsten Ball der Wirtschaft im Royal Event Center erschienen. Edle Anzüge und festliche Krawatten bei den Herren und lange Abendroben sowie reichlich viel „Bling-Bling" bei den Damen. Soweit – so gut. Doch lässt man den Blick in Richtung Boden schweifen, bietet sich ein typisches und dem Klischee entsprechendes Bild.

> „Wir veranstalten diesen Event alle zwei Jahre, um die Unternehmer der Region zusammenzubringen."
> **NILS JAGNOW, GESCHÄFTSFÜHRER DES JUNIORENKREISES DER IHK**

Während die Damen unter den Tischen ihre Füße kaum still halten können und darauf warten, endlich auf der großen Tanzfläche das Bein schwingen zu können, sitzen die Herren tiefenentspannt auf ihren Stühlen. Sie sind eben eher die „Genießer", wie einer der Anwesenden lachend erzählt.

Organisiert wird der Ball der Wirtschaft, zu dem im Schnitt zwischen 400 und 500 Gäste kommen, traditionell von dem Juniorenkreis der Industrie-und Handelskammer (IHK), wie Nils Jagnow, Geschäftsführer des Kreises erzählt: „Die Besucher erwartet eine rauschende Ballnacht mit toller Musik und einem bunten Programm. Wir veranstalten diesen Event alle zwei Jahre, um die Unternehmer aus der Region zusammenzubringen. Diesmal haben 14 von ihnen alles ausgerichtet und organisiert."

Das große Netzwerk, das mittlerweile entstanden ist, gründet sich auf der Plattform der IHK, in der insgesamt 70 Unternehmer sind. Finanziert wird der Ball aus Sponsorengeldern und dem Verkauf von Eintrittskarten.

Natürlich ist neben Musik von der Hausband „Ten Ahead" auch für das leibliche Wohl gesorgt. Feinste Menüs stärken die Anwesenden für das Schwofen auf dem Parkett. Und auch die Lachmuskeln werden trainiert. Mit Steve Rawling aus London wurde das komödiantische mit einer tollen Jonglage verbunden. Les Tonys – zwei überdimensional große Bodyguards –sorgten „für absolute Sicherheit" auf humoristische Art und Weise. Richtig artistisch wurde es dann noch einmal mit Steffen Kastian, der mit seinem „Cyr-Wheel", einer Weiterentwicklung des Rhönrads, für Staunen im Publikum sorgte. Bei solch großartiger Stimmung konnten schließlich selbst die Herren der Schöpfung ihre Beine nicht mehr still halten – und eroberten an der Seite der Damen das Tanzparkett.

Bestens amüsiert: Beim 6. Ball der Wirtschaft im Würselener REC freute sich auch Bert Wirtz, der Präsident der Industrie- und Handelskammer Aachen, am Mikrofon von Moderatorin Janine Beissel über das unterhaltsame Programm. Foto: Andreas Schmitter